



Lebenshilfe Thüringen e.V.

Weiterbildung zur Sensorischen Integration

in 3 Teilen

Termine:

Teil 1: 16.11. bis 17.11.2018
Teil 2: 22.02. bis 23.02.2019
Teil 3: 12.04. bis 13.04.2019

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung

Landesverband Thüringen e.V.

Rudolstädter Straße 39 · 07745 Jena

Fon: 03641-334395 · Fax: 03641-336507

E-Mail: info@lebenshilfe-thueringen.de

Internet: www.lebenshilfe-thueringen.de

Unsere Kinder wachsen in einer sehr emotionalsozial bewegten Zeit auf. Eine Flut an Informationen und schnelle moderne Medien beeinflussen zunehmend Öffentlichkeit und Privatsphäre. Zugleich leben sie aber auch in einer bewegungsarmen bzw. sozial „verarmten“ Zeit. Diese und andere Umweltfaktoren, die Entwicklung fördern bzw. hemmen können, wirken unmittelbar auf die Reifung unserer Heranwachsenden.

Infolgedessen leiden immer mehr Kinder unter sensorischen Wahrnehmungsstörungen, fein- und gesamtmotorischen Beeinträchtigungen bzw. auch unter psychosozialen Störungen. Dies kann wiederum zu Lernschwierigkeiten und Verhaltensbeeinträchtigungen führen.

Anliegen des Seminars ist es, neben neuro- und sensomotorischen Grundlagen diagnostische Verfahren und sensomotorische Förderstrategien bzw. therapeutische Ansätze vorzustellen und durch die Teilnehmer/innen selbst erfahren zu lassen.

Mit dieser Weiterbildung erwerben die Teilnehmer/innen eine **Basisqualifikation** zur Sensorischen Integration. Zur Ergänzung bei Entwicklungsbeeinträchtigungen im Verhalten wird ein weiteres Einzelseminar angeboten („Kinder und Jugendliche mit umschriebenen Entwicklungsbeeinträchtigungen im Verhalten“ vom 07. bis 08.09.2018/Thür 09-4).

Termine:

Teil 1: 16.11. bis 17.11.2018

Teil 2: 22.02. bis 23.02.2019

Teil 3: 12.04. bis 13.04.2019

Uhrzeiten: jeweils freitags 14.30 - 19.00 Uhr und
samstags 8.00 - 16.00 Uhr

Die Seminarteile sind nicht einzeln buchbar.

Teil 1: Einführung zur Sensorischen Integration

- Praktische Übungen zur Körperwahrnehmung
- Theorie zur Lehre der Sensorischen Integration
- Theorie und Praxis zu den einzelnen Wahrnehmungsbereichen:
 - Taktil- kinästhetische Wahrnehmung
 - Vestibuläre Wahrnehmung
 - Visuelle Wahrnehmung
 - Auditive Wahrnehmung
 - Körperschema
 - Praxie (Handlungsbefähigung)

Teil 2: Diagnostik zur Entwicklungseinschätzung der sensomotorischen Reifung eines Kindes

- Theorie zur Wahrnehmungsphysiologie und Möglichkeiten der Diagnostik

- › Einführung in die Thematik der persistierenden frühkindlichen Reflexe
- › Vorstellung der „Greizer Testbatterie“ zur Beschreibung der Wahrnehmungsreife und zur Feststellung von persistierenden frühkindlichen Reflexen
- › Besprechen von Fallbeispielen (ICP, Bilder der geistigen Behinderung, ADHD, KISS etc.) anhand von Videoaufzeichnungen

Teil 3: Praxis zur sensomotorischen und psychomotorischen Förderung von Kindern und Jugendlichen mit sensomotorischen Entwicklungsschwierigkeiten

- › Praxisangebote in der Basalen Stimulation zur sensorischen Förderung von Menschen mit Schwerstmehrfachbehinderung
- › Praxis der Mototherapie zur Förderung sensorischer Entwicklungsschwierigkeiten
- › Praxis der Psychomotorik zur Förderung von Entwicklungsschwierigkeiten
- › Praktische Einführung in die Thematik Sensomotorik und Sprachförderung

In allen 3 Teilen werden verschiedene Formen von Entspannungsverfahren vorgestellt und ausprobiert.

Zielgruppe:

Erzieher/innen, Ergotherapeut/innen, Heilpädagog/innen, Therapeut/innen in Frühförderung, Kindertagesstätten und FED, Grundschullehrer/innen, Förderschullehrer/innen

Referenten:

Dr. Wolfgang Gündel
*Diplomlehrer für Sport und Deutsch, Förderschullehrer,
Motopädagoge, SI- und Dyskalkulietherapeut*

Elke Reiter-Gündel
*Sonderpädagogin, Motopädin/Mototherapeutin, Dyslexie- und
Dyskalkulietherapeutin nach BVL*

Ort:

Carolinenschule Greiz,
07973 Greiz-Obergrochlitz, Am Salzacker 2

Kosten:

Der Teilnehmerbeitrag beträgt insgesamt 540 Euro. Eine Ratenzahlung ist möglich.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit beiliegendem Anmeldeformular **bis zum 19.10.2018** bei uns an.

Nach Ablauf der Anmeldefrist, spätestens zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit allen notwendigen organisatorischen Hinweisen.

Notizen

Einsenden an: Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung
Landesverband Thüringen e.V.
Rudolstädter Straße 39, 07745 Jena

Anmeldung per Fax an: 03641-336507

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Seminar an:

THÜR-Nr.: WB SI	Titel: „Sensorische Integration“	
vom: 16.11.2018	bis: 13.04.2019	in: Greiz
Name, Vorname:		
Anschrift (priv.):	(PLZ/Ort)	
(Straße)		
Telefon/Fax:		
E-Mail:		
Tätigkeit:		
Dienstanschrift:		
_____ (genehmigt: Unterschrift/Stempel)		
Telefon:	Fax:	
Ratenzahlung erwünscht:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Rechnungsadresse:		
<i>Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen des Landesverbandes Lebenshilfe Thüringen e.V. an (s. Rückseite).</i>		
_____ Datum		_____ Unterschrift Teilnehmer/in

Teilnehmerbeitrag

Der angegebene Teilnehmerbeitrag enthält keine Übernachtungs- und Verpflegungskosten. Wir bitten, den Betrag lt. Rechnung zu entrichten.

Rücktritt / Absage

Die schriftliche Anmeldung zum Seminar ist verbindlich. Ein Rücktritt ist bei persönlicher schriftlicher Benachrichtigung an den Landesverband bis 4 Wochen **vor dem ersten Veranstaltungstermin** kostenfrei möglich. Danach werden Stornierungsgebühren wie folgt erhoben:

- › bis 3 Wochen vor Seminarbeginn 25% des Teilnehmerbeitrages
- › bis 2 Wochen vor Seminarbeginn 50% des Teilnehmerbeitrages
- › bis 1 Woche vor Seminarbeginn 75% des Teilnehmerbeitrages
- › bei Nichtteilnahme ohne rechtzeitige schriftliche Rücktrittserklärung 100% des Teilnehmerbeitrages.

Bei Verhinderung kann ein/e Ersatzteilnehmer/in für den gesamten Kurs benannt werden, in diesem Fall entfällt die Stornierungsgebühr.

Im Fall der nachgewiesenen krankheitsbedingten Nichtteilnahme bei einzelnen Kursteilen besteht die Möglichkeit der Nachholung im folgenden Kurs. Der Nachweis eines niedrigeren Schadens bleibt vorbehalten.

Wenn wir die Veranstaltung aus organisatorischen oder aus sonstigen wichtigen unvorhersehbaren Gründen (z.B. plötzliche Erkrankung des Referenten, höhere Gewalt) absagen müssen und wir keinen Ersatztermin finden, wird Ihnen die bereits entrichtete Teilnehmergebühr zurückerstattet oder gutgeschrieben. Weitergehende Haftungs- und Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.